

RECHENSCHAFTSBERICHT 2024

Gestützt auf § 20 des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgern folgende Berichterstattung über das Gemeindegeschehen im vergangenen Jahr unterbreitet:

(Statistische Angaben, in Klammern Zahl des Vorjahres)

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abstimmungen und Wahlen

Per 31. Dezember verzeichnete das Stimmregister 632 (620) Stimmberechtigte.

Eidgenössische Abstimmungen und Wahlen

- Volksinitiative vom 28.05.2021 «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)»
- Volksinitiative vom 16.07.2021 «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)»
- Volksinitiative vom 23.01.2020 «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)»
- Volksinitiative vom 10.03.2020 «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)»
- Volksinitiative vom 16.12.2021 «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»
- Bundesgesetz vom 29.09.2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes)
- Volksinitiative vom 8. September 2020 "Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)"
- Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)
- Bundesbeschluss vom 29.09.2023 über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen
- Änderung vom 29.09.2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)
- Änderung vom 29.09.2023 des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)
- Änderung vom 22.12.2023 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

Kantonale Abstimmungen und Wahlen

- Verfassung des Kantons Aargau (Kurztitel und Klimaparagraf); Änderung vom 7. November 2023
- Aargauische Volksinitiative "Für eine Demokratie mit Zukunft (Stimmrechtsalter 16 im Aargau)" vom 7. Februar 2023
- Gesamterneuerungswahlen des Regierungsrats vom 20. Oktober 2024
- Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rats vom 20. Oktober 2024

Kommunale Abstimmungen und Wahlen

- Keine

Gemeindeversammlungen

- Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Juni, 6 Traktanden, Teilnahme: 75 Stimmberechtigte
- Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November, 7 Traktanden
Teilnahme: 76 Stimmberechtigte

Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich zu 26 (27) Sitzungen. Daneben sahen die Mitglieder des Gemeinderates wöchentlich die Gemeinderatsakten (Kenntnisnahmen) ein.

Ausserhalb der ordentlichen Sitzungen nahm der Rat gesamthaft oder delegationsweise an verschiedenen Augenscheinen, Besprechungen, Verhandlungen, Versammlungen, Tagungen, Sitzungen mit Kommissionen sowie weiteren Anlässen teil. Zudem hat er zu verschiedenen kantonalen Geschäften und Projekten Vernehmlassungen abgegeben.

Im April 2024 führte der Gemeinderat eine eintägige Klausur durch. Dabei hat er sich vor allem mit laufenden Projekten, den Legislaturzielen, dem Ablauf der Gemeindeversammlungen und der Strategie der Sanierung der Schulhäuser auseinandergesetzt. Ebenfalls traf sich der Gemeinderat im Berichtsjahr zu zwei Semestersitzungen. An den Sitzungen wurde jeweils über diverse Themen diskutiert. Im Fokus standen vor allem die Strategie sowie die Weiterentwicklung der Gemeinde.

Aufgrund der fehlenden Nachfrage wurden die monatlichen Sprechstunden des Gemeindeammanns ab dem Jahr 2024 nicht mehr angeboten.

Gemeindeorganisation / Personelles

Marco Mascia wurde als neuer Stellvertreter des Leiters Abteilung Finanzen gewählt. Er trat seine Stelle per 1. Januar an.

Die bisherige Stellvertreterin des Leiters Abteilung Finanzen, Nicole Hort, durfte im März Mutterfreuden entgegensehen. Da ihr nach der Geburt kein Teilzeitpensum angeboten werden konnte, hat sie die Gemeindeverwaltung schweren Herzens verlassen.

Per 1. Januar hat die Gemeinde Mandach den Sozialdienst an die Gemeinde Leibstadt ausgelagert. Seit diesem Zeitpunkt werden die Sozialen Dienste unter dem Namen Regionaler Sozialdienst Leibstadt geführt.

Nach diversen Umbauarbeiten im Obergeschoss des Gemeindehauses wurden die Arbeitsplätze des Regionalen Sozialdienstes Leibstadt in den 1. Stock verlegt. Gleichzeitig wurde separate Öffnungszeiten eingeführt.

Infolge Erhöhung des Stellenplans um 100 % wurden zwei neue Arbeitsplätze, jeweils zu 50%, auf der Abteilung Gemeindekanzlei und beim Regionalen Sozialdienst Leibstadt geschaffen.

Am 1. März hat Iryna Burger ihre Stelle als Sachbearbeiterin beim Regionalen Sozialdienst Leibstadt angetreten.

Beatrice Schaub hatte ihren ersten Arbeitstag als Sachbearbeiterin auf der Gemeindekanzlei am 1. Mai.

Larissa Knecht hat per 1. April die Leitung der Abteilung Gemeindekanzlei von Peter Keller übernommen. Damit verbunden war auch ein Funktionswechsel. Die beiden Gemeindeschreiber/innen teilen ihre Arbeit seit diesem Zeitpunkt nicht mehr pro Gemeinde auf, sondern sind für beide Gemeinden tätig. Es wurden die Funktionen Gemeindeschreiber/in I und Gemeindeschreiber/in II geschaffen.

Am 1. Mai durfte Peter Keller, Gemeindeschreiber Leibstadt, sein sage und schreibe 35-jähriges Arbeitsjubiläum feiern.

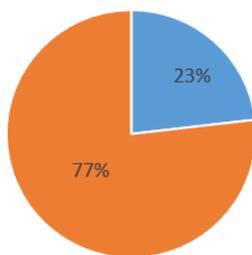
Per 1. Juli hat Doris Bruggmann ihre Stelle als Gemeindeschreiberin II angetreten.

Andurela Sallauka gehört seit August zum Team der Gemeindeverwaltung Leibstadt. Sie absolviert ihre 3-jährige Ausbildung zur Kauffrau mit erweiterter Grundbildung in der Branche öffentliche Verwaltung.

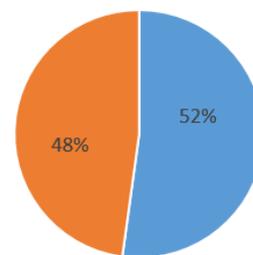
Nach über 35 Jahren wurde der langjährige Gemeindeschreiber von Leibstadt, Peter Keller, Ende September in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Nach unzähligen Stunden harter Arbeit und unermüdlichem Einsatz sei ihm dies von Herzen gegönnt. Peter Keller startete seine Karriere in Leibstadt am 1. Mai 1989. Am 19. September wurde er in Anwesenheit der Gemeinderäte von Leibstadt und Full-Reuenthal, dem Personal der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe, den ehemaligen Gemeindeammännern und der ehemaligen Lernenden für sein Schaffen gebührend gefeiert. Dabei wurde viel gelacht, gemeinsam über frühere Zeiten geplaudert und über die ein oder andere Anekdote aus den vergangenen Jahren geschmunzelt.

Einwohnerdienste (ohne Wochen- und Kurzaufenthalter)

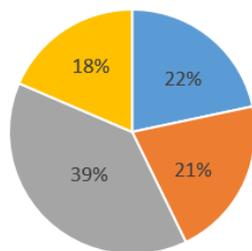
Einwohner	1'011	(999)
Geburten	4	(4)
Todesfälle	5	(11)
Zuzüge	89	(87)
Wegzüge	67	(53)
Einbürgerungen	2	(3)



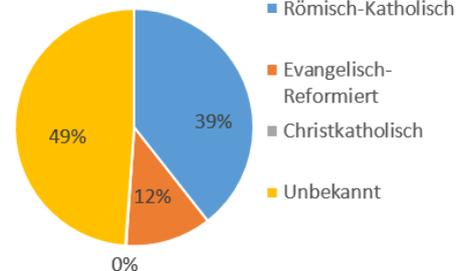
■ Ausländer ■ Schweizer



■ Männer ■ Frauen



■ 0-19 Jahre ■ 20-39 Jahre ■ 40-64 Jahre ■ über 65 Jahre



■ Römisch-Katholisch
 ■ Evangelisch-Reformiert
 ■ Christkatholisch
 ■ Unbekannt

1'000 Einwohner begrüsst

In diesem Jahr durfte Full-Reuenthal ein historisches Ereignis feiern. Maxim Graf wurde anlässlich eines Apéros als 1'000. Einwohner begrüsst. Ebenfalls willkommen geheissen wurde der 999. Einwohner und die 1'001 Einwohnerin.

Regionales Zivilstandsamt Leuggern

Es wird auf die Details im beiliegenden Rechenschaftsbericht des Regionalen Zivilstandsamtes Leuggern verwiesen.

Regionales Betreibungsamt

Laut Statistik des Regionalen Betreibungsamtes Kleindöttingen wurden in der Gemeinde Full-Reuenthal 257 (128) Geschäftsfälle verzeichnet. Insgesamt verzeichnete das Regionale Betreibungsamt Kleindöttingen 8'866 (7'631) Geschäftsfälle im Jahr 2024.

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Regionalpolizei Zurzibiet (Repol)

Die Details können dem beiliegenden Jahresbericht der Regionalpolizei Zurzibiet entnommen werden.

Regionale Feuerwehr Leibstadt

Für die Details wird auf den beiliegenden Rechenschaftsbericht der Regionalen Feuerwehr Leibstadt verwiesen.

Bevölkerungsschutz Zurzibiet

Für die Details wird auf den beiliegenden Rechenschaftsbericht der Zivilschutzorganisation (ZSO) und des Regionalen Führungsorgans (RFO) verwiesen.

BILDUNG / SCHULE

Kreisschule Leibstadt und Full-Reuenthal

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht für das Schuljahr 2023/2024 entnommen werden.

Schulsozialarbeit

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht für das Schuljahr 2023/2024 entnommen werden

Kreisschule Oberstufe Kirchspiel

Die Details können dem beiliegenden Rechenschaftsbericht 2024 entnommen werden.

Arbeitsgruppe Schulraumplanung

Im Zusammenhang mit der allgemeinen Schulraumplanung wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt. In dieser waren der Gemeinderat, die Technischen Betriebe und die Schulleitung vertreten. Die Arbeitsgruppe hat sich im Berichtsjahr mit der zukünftigen Nutzung der Schulhäuser und dem Raumbedarf auseinandergesetzt.

KULTUR UND FREIZEIT

Jungbürgerfeier

Die letzte Jungbürgerfeier hat im Jahr 2023 stattgefunden. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl hat der Gemeinderat beschlossen, diese nur noch alle zwei Jahre durchzuführen. Im Jahr 2024 wurde demnach keine Jungbürgerfeier organisiert.

Lindenfest und Jubilarenständli

Am 8. Juni wurde das Lindenfest vom Männerturnverein Full-Reuenthal durchgeführt. Aufgrund des schlechten Wetters musste dieses in der Mehrzweckhalle stattfinden. An diesem Abend wurde nicht nur das Lindenfest gefeiert, sondern auch die Jubilarinnen und Jubilaren. Der Anlass wurde von der Brass Band Full mit dem Jubilarenständli musikalisch umrahmt.

Nationalfeier

Die diesjährige Bundesfeier wurde auf dem Rastplatz Ried, Chrüzli durchgeführt. Organisiert wurde die Feier durch die Brass Band Full.

Schwimmbad

Per 1. März 2024 wurde Caroline Bischof als Bademeister angestellt. Das Schwimmbad wurde demnach im Berichtsjahr von 5 Bademeisterinnen und Bademeister betreut. Es sind dies namentlich Frieda Stoll, Caroline Bischof, Dominik Ernst, Benjamin Stoll und Emilé Stoll betreut.

Die Schwimmbad-Saison wurde am 18. Mai mit einem Apéro eröffnet.

Während den Sommermonaten spielte die Brass Band Full melodiös auf, wurde in der Badi gezeltet und konnte am Badifest gefeiert werden. Auch haben wieder die beliebten Schwimmkurse stattgefunden.

Am 15. September wurde die Schwimmbadsaison 2024 beendet.

SOZIALE WOHLFAHRT

Sozialhilfe

Zum Angebot der Sozialhilfe gehört nicht nur die materielle Unterstützung, sondern auch die persönliche Hilfe. Dies umfasst Beratung, direkte Unterstützung bei der Anmeldung von Sozialversicherungsansprüchen sowie auch die Triagierung, also die Weiterleitung an passende Beratungsangebote. Im Jahr 2024 wurden 8 Beratungsgespräche, 7 (3) Sozialhilfe- und 1 (1) Alimentenbevorschussungsdossier geführt.

Asylbewerber und Ukraine-Flüchtlinge

Zur Unterbringung der nötigen Anzahl Asylbewerber wurden insgesamt 2 Wohnungen an der Hauptstrasse und an der Strickstrasse gemietet. Per 31. Dezember waren in Full-Reuenthal 8 (9) Asylsuchende und Flüchtlinge angemeldet. Bezüglich der Aufnahme besteht ein Verbund mit den Gemeinden Leibstadt und Mandach. Die vom Kanton vorgegebene Aufnahmepflicht konnte während dem ganzen Jahr erfüllt werden.

Senioren Ausflug

Am 27. September trafen sich rund 50 Reiselustige zum Seniorenausflug, der zum Stanserhorn führte. Der bereits zur Tradition gewordene Kaffeehalt fiel dieses Jahr zu Gunsten des spannenden Zielortes weg. Die Auffahrt erfolgte zunächst mit einer Standseilbahn und anschliessend mit der einzigartigen «Cabrio-Bahn», die mit ihrem offenen Oberdeck für Begeisterung sorgte. Trotz anfänglich trübem Wetter genossen die Teilnehmenden eine schöne Aussicht. Im Drehrestaurant auf dem Gipfel wurden Äplermagronen serviert, bevor ehrenamtliche Ranger spannende Führungen zur Geschichte, Natur und Technik anboten. Mit vielen Eindrücken und guter Laune kehrten die Seniorinnen und Senioren anschliessend wieder zurück nach Full-Reuenthal.

VERKEHR

Fahrzeugstatistik

Statistik per 30. September

Eingelöste Fahrzeuge	1'085	(1'031)
davon Motorwagen	747	(709)
Motor-/Kleinmotorräder	162	(150)
Landw. Motorfahrzeuge	74	(75)
Anhänger	102	(97)

Geschwindigkeitsmessungen

Im Berichtsjahr wurden durch die Regionalpolizei Zurzibiet 5 Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Bushaltestellen Dorfplatz, Umbau nach Behindertengleichstellungsgesetz

Die beiden Bushaltestellen im Ortsteil Reuenthal wurden an das Behindertengleichstellungsgesetz angepasst. Das Projekt wurde vom Kanton Aargau initiiert und die Gemeinde Full-Reuenthal hat sich an den Kosten beteiligt. Die Umbauarbeiten dauerten nur gerade mal vier Wochen.

Modernisierung Strassenbeleuchtung auf LED

Im September wurden die alten Natriumdampflampen gegen LED-Leuchten der neusten Generation ausgetauscht. Der Austausch wurde an diversen Kandelaber, ausgenommen jene an der Hauptstrasse, vorgenommen. Gleichzeitig wurden wo notwendig, die Sockel der Kandelaber saniert.

Die Leuchten an der Hauptstrasse sollen zu einem späteren Zeitpunkt umgerüstet werden.

Gesamtverkehrskonzept Raum Zurzibiet

Im Berichtsjahr hat sich der Gemeinderat intensiv mit dem Gesamtverkehrskonzept Raum Zurzibiet (GVK) auseinandergesetzt. Hauptziel des GVK ist das Zurzibiet besser an das Nationalstrassennetz anzubinden und so die Attraktivität der Region als Wohn- und Wirtschaftsstandort sicherzustellen. Auch die Rheinquerung Waldshut-Koblenz wird im GVK behandelt. Der Gemeinderat hat sich dabei dafür unermüdlich dafür eingesetzt, dass die Rheinquerung am heutigen Standort bestehen bleibt und nicht Richtung Ortsteil Full verschoben wird.

UMWELT, RAUMORDNUNG

Bauwesen

Im Jahr 2024 wurden 27 (40) Baubewilligungen, Kleinbaubewilligungen und Nutzungsänderungen erteilt. Im Weiteren mussten diverse Anfragen, Vorentscheide, Anhörungen und Planänderungen behandelt werden.

Reuenthaler Plateau

Am 20. Februar ist es im Gebiet des Reuenthaler Plateaus erneut zu einem Einsturzloch gekommen. Das Einsturzloch weist in etwa eine Ausdehnung von 10m x 8m auf. Da zu diesem Zeitpunkt nicht festgestellt werden konnte, ob es noch zu weiteren einstürzen kommt, musste das Gebiet inkl. Feldweg, welcher als Zufahrt für den Aussichtspunkt Chrüzli dient, grossräumig abgesperrt werden. Das Befahren und Begehen des Sperrperimeters wurde strengstens untersagt. Mittels geophysikalische Messungen soll nun herausgefunden werden, ob das Einsturzloch aufgefüllt und das Gebiet zur Bewirtschaftung und Nutzung wieder freigegeben werden kann.

Erschliessung Untere Sandacher

Das Projekt wurde im Berichtsjahr weiterverfolgt. Es fanden wiederum diverse Besprechungen mit dem zuständigen Ingenieurbüro und den Grundeigentümern statt. Mitte Jahr wurde eine Steuergruppe bestehend aus 3 – 4 Personen gebildet. Dadurch erhofft man sich, dass das Projekt schneller zum Abschluss gebracht werden kann.

Betriebskommission ARA

Die Betriebskommission ARA wurde seitens Gemeinderat Full-Reuenthal von Gemeindeammann Gerhard Hauser und Gemeinderat Roland Blum vertreten.

Abfallentsorgung

Es sind folgende Entsorgungsmengen zu verzeichnen:

Hauskehricht und Sperrgut	157.86 to	(139.58 to)
Altglas	8.1 to	(4.2 to)
Altpapier/-karton	19.21 to	(19.52 to)
Altmetalle	10.52 to	(10.00 to)

Im Berichtsjahr wurden wiederum zwei Häckseldienste angeboten.

VOLKSWIRTSCHAFT

Tag der offenen Hallen

Am 20. April haben die Firmen im CU-Areal und der Gemeinderat die Bevölkerung zum Tag der offenen Hallen eingeladen. Dabei durften die Besucherinnen und Besucher die Industriehallen auf einem Rundgang besichtigen und sie erhielten einen Einblick in die Projektunterlagen von Firmen, die sich in nächster Zeit im CU-Areal niederlassen werden. Abgerundet wurde der Vormittag mit einer Podiumsdiskussion und einem Imbiss.

FINANZEN, STEUERN

Finanzverwaltung - Rechnungsabschluss

Nähere Erläuterungen zur Rechnung und ein Auszug in Kurzform sind unter dem Traktandum Verwaltungsrechnung 2024 ersichtlich.

Steuerkommission

Im Steuerregister sind 581 (546) Steuerpflichtige verzeichnet. Der Veranlagungsstand für das Jahr 2024 liegt per 31. Dezember mit 67.1 % (70.5 %) über der Zielvorgabe des Kantons von 63.7% (64.5 %).

Antrag:

Kenntnisnahme des gemeinderätlichen Rechenschaftsberichtes 2024.